



Einladung zum Vortrag

Tibetische Rezepturen als Netzwerk-Arzneien.

Reinhold Gabriel

Mittwoch, 23. Jänner 2013 um 19 Uhr

im Österreichischen Pharma- und Drogistenmuseum,
1090 Wien, Währinger Straße 14, Vortragssaal Erdgeschoß

Reinhold Gabriel beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Medizin Tibets und der Anwendung Tibetischer Kräuterrezepturen im Westen.

In seinem Referat wird er auf neue Ergebnisse aus Praxis und Forschung eingehen, die im Vorjahr bei Kongressen und Fortbildungsveranstaltungen vorgestellt wurden:

Prinzipien der Tibetischen Pharmakologie.

Tibetische Arzneimittel (Pflanzen-Vielstoffgemische) Inhaltsstoffe agieren netzwerkartig auf verschiedenen Ebenen.

Erstmals wurde der Wirkkomplex von „Padma Circosan“ mittels Gen-Analyse sichtbar gemacht. Ein hoffnungsvoller Anschluss an die moderne Medizin für Erweiterung / Ergänzung therapeutischer Möglichkeiten bei multifaktoriellen und chronischen Erkrankungen.

Fallbeispiele aus der Praxis (Therapie, Begleittherapie und Prophylaxe)

Indikation und Kombinierbarkeit der 4 Tibetischen Kräuter-Arzneien in Österreich:

- Padma Circosan (1. traditionelles Arzneimittel) Bei Durchblutungsstörung und Folgen
- Padma Digestin (Förderung der Verdauungsprozesse, reguliert Magen-Darmfunktion)
- Padma Hepaten (Unterstützt die Entgiftung und das Ausleiten von Schadstoffen im Organismus sowie die Regeneration der Leber)
- Padma Nervotonin (Bei Schlafstörung, Ängsten, Nervosität, Überforderung)

Nehmen Sie sich die Zeit, die Jahrhunderte alten Anwendungserfahrungen der „Tibetischen Netzwerk-Arzneien“ kennen zu lernen und bei Bedarf für Ihr Wohlbefinden zu nützen.

Anmeldungen erbeten per E-Mail: drogistenmuseum@chello.at oder **telefonisch** unter **(01) 512 62 29** – DI und DO, jeweils 8:30 - 12:30 Uhr.

Eintritt: EUR 7.-

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Das Museumsteam

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage: www.drogistenmuseum.at